

Inhaltsangabe.

	Seite
Einleitung	1
1. Kapitel. Zur Soziologie Oberschlesiens	4
Die Bodenverteilung S. 8 — Arbeiterpsyché S. 10 — Kommunalverwaltung S. 10 — Staatliche Fürsorge S. 12 — Schul- und Sprachpolitik S. 13 — Oberschlesischer Katholizismus S. 17 — Polnische Agitation S. 21	
2. " Geschichte der ober-schlesischen Presse bis zum Weltkriege	28
" „Wanderer“ — „Generalanzeiger“ — die Zentrums- presse	
3. " Struktur der ober-schlesischen Presse	31
" Generalanzeigerniveau — Kritik der Zentrums- presse — Psyche des Zeitungslesers — Einfluß des Weltkrieges.	
4. " Umwälzungen in der ober-schlesischen Presse zwischen Revolution und Abstimmung. — Die Entstehung der deutschen Kampfzeitungen	37
" Deutsche Unterlassungssünden S. 40 — Das polnisch- deutsche Wettrennen S. 43.	
5. " Zwischen Revolution und Besetzung durch die Entente	45
" Der polnische Vorstoß S. 46 — Stellungnahme der Mon- tanindustrie S. 48 — Die „Freie Vereinigung“ S. 51 — Der „Bund der Oberschlesier“ S. 54 — Der erste polnische Aufstand S. 62 — Der Kampf um den Bundesstaat S. 66 — Folgen der Gemeindewahlen.	
6. " Die Interalliierte Kommission	72
" Der deutsch-französische Gegensatz S. 75 — Die päpstlichen Obertommissare S. 76.	
7. " Aufbau des deutschen Propagandaapparates Zersplitterung der Kräfte — Die Pressestelle des Plebiszit- kommissariates S. 83 — Die Pressestelle des Schlesischen Ausschusses S. 89 — Die Propaganda der „Heimattreuen“ S. 95 — Die Presseabteilung Spieder S. 101.	80
8. " Deutsche Propaganda unter „Schwebendem Volkstum“ — Begriffsbestimmungen	106
9. " Werbearbeit der deutschen Kampfblätter unter dem „Schwebendem Volkstum“	109
" „Dzwon“ S. 110 — „Kraj Górnośląski“ S. 111 — „Dobra Rada“ — „Bund-Związek“ S. 112 — „Wola Ludu“ S. 113 — „Głos Górnośląski“ S. 115.	
10. " „Die Stellung der deutschen Presse inner- halb der Kampffront“	119
" A. Der „Oberschlesier“ und die deutschen Blätter der Massenpropaganda. Die autonomistischen Zeitungen S. 121 — Der „Volks- wille“ S. 123 — Die „Oberschlesische Volksstimme“ S. 124 — Der „Schwarze Adler“ S. 125 — Die Beilagen der „Heimattreuen“ S. 128.	

	B. Das deutsche Witzblatt der „Pieron“ S. 129.	
	C. Die Propagandazeitungen der deutschen Bürgerschaft „Landeszeitung“ — „Ostdeutsche Morgenpost“ — Zeitungen des Siwinnaverlages.	132
	D. Der Kommunismus im Dienste der Deutschtumswerbung S. 135.	
	E. Deutsche Korrespondenzzeitungen S. 137.	
11.	„ Vom Wesen der oberschlesischen Abstimmungspropaganda Definition der Nationalität S. 142 — Das Terrorproblem und der oberschlesische Massenwahn S. 146.	140
12.	„ Kurzer Ueberblick über andere Formen der deutschen Propaganda . . . Mündliche Werbung — Die Broschüre — Das Flugblatt — Das Plakat. Broschüren vor der Besetzung S. 153 — Werbebroschüren S. 154 — Greuelbroschüren S. 157 — Broschüren zur Aufklärung der reichsdeutschen Abstimmungsberechtigten S. 160 — Flugblätter S. 162 — Plakate S. 163.	151
13.	„ Die Einwirkungen der von den Propagandastellen ausgegebenen Parolen auf das äußere Bild der deutschen Presse . . .	164
14.	„ Höhepunkte der Zeitungspropaganda vom 1. I. 1919 bis zum 21. III. 1921 Zeitungsverbote und Maßregelungen durch die interalliierte Kommission S. 177.	169
	Schl u ß w o r t	181